Aachen, 07. Januar 2021

**„175 Jahre Kindermissionswerk“**

**Sonderbriefmarke zum Jubiläum des Hilfswerks der Sternsinger erschienen**

Aachen. Das Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ feiert in diesem Jahr seinen 175. Geburtstag. Aus diesem Anlass hat das Bundesfinanzministerium heute das Sonderpostwertzeichen „175 Jahre Kindermissionswerk“ herausgegeben, das auf das Jubiläum des katholischen Hilfswerks und seine langjährige Unterstützung für benachteiligte Kinder in aller Welt aufmerksam macht. Die Briefmarke erscheint in einer Auflage von 3,4 Millionen Stück und ist ab sofort in den Poststellen und online (<https://bit.ly/3ngTLqk>) erhältlich. Gestaltet wurde die Sonderbriefmarke mit dem Segen „20\*C+M+B+21“ und der Aufschrift „175 Jahre Kindermissionswerk – Deutschland 2021“ von den beiden Grafikern Serge Rompza und Anders Hofgaard (Grafikerdesignstudio NODE Berlin Oslo). Sie hat einen Portowert von 80 Cent. Bereits zum 150. Jubiläum des Kindermissionswerks im Jahr 1996 war eine Sonderbriefmarke des Hilfswerks erschienen.

**Bedeutung des Segens 20\*C+M+B+21**

Der Segen der Sternsinger, „20\*C+M+B+21“, der auf der neuen Sonderbriefmarke abgebildet ist, hat folgende Bedeutung: Die Buchstaben C+M+B stehen für die lateinischen Worte „Christus Mansionem Benedicat“ – Christus segne dieses Haus. Die drei Kreuze bezeichnen den Segen: Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Das aktuelle Jahr, in dem Fall 2021, steht getrennt am Anfang und am Ende. Der Stern steht für den Stern, dem die Weisen aus dem Morgenland nach Betlehem gefolgt sind. Zugleich ist er Zeichen für Christus.

**Hintergrund: 175 Jahre Kindermissionswerk**

Am 2. Februar 1846 wurde das deutsche Kindermissionswerk in Aachen gegründet. Den Anstoß gab Auguste von Sartorius, ein 15-jähriges Mädchen, das von der Not der Kinder in China und Afrika erfahren hatte. Unter dem damaligen Namen „Verein der heiligen Kindheit“ nahm die Hilfe für Mädchen und Jungen in aller Welt ihren Anfang in Aachen. Der Leitgedanke damals wie heute: „Kinder helfen Kindern!“ 1922 erhob Papst Pius IX. den Verein zum Päpstlichen Werk mit dem Namen „Päpstliches Missionswerk der Kinder in Deutschland“, heute heißt es das Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘. Markenzeichen des Hilfswerks sind die Sternsinger, die jedes Jahr rund um den Jahreswechsel den Segen zu den Menschen bringen und Spenden für Gleichaltrige in aller Welt sammeln. Seit dem Start 1959 hat sich die Aktion Dreikönigssingen zur größten Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder weltweit entwickelt. Bei ihren bislang 62 Aktionen sammelten die Sternsinger insgesamt rund 1,19 Milliarden Euro, mehr als 75.600 Hilfsprojekte in aller Welt wurden unterstützt.

**Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ – das Hilfswerk der Sternsinger**

Mehr als 1.600 Projekte für Not leidende Kinder weltweit werden jährlich vom Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ unterstützt. Einnahmen in Höhe von insgesamt rund 79 Millionen Euro standen dem Hilfswerk der Sternsinger 2019 für seine Arbeit zur Verfügung. Gefördert wurden Projekte in 108 Ländern. Neben der Förderung der Kinder-Hilfsprojekte zählen der Einsatz für die Rechte von Kindern weltweit sowie die Bildungsarbeit zu den Aufgaben.

3.033 Zeichen 427 Worte

**PM 02-2021**

**RB**

**Hinweis an die Redaktionen:**

Ein Bild der Sonderbriefmarke, das Jubiläumslogo, Fotos, Audios und weitere Informationen zum 175. Geburtstag finden Sie im Pressedownload unter:

<https://www.sternsinger.de/presse/pressedownload/pressemappe-historie-kindermissionswerk/>

***Pressekontakt:***

Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Robert Baumann

Stephanstr. 35 – 52064 Aachen

T + 49 241 44 61-23

M + 49 175 983 71 44

baumann@sternsinger.de

www.sternsinger.de